

CALLWEY

# BEST OF INTERIOR

GESA HANSEN — UTE LAATZ



DIE 50 SCHÖNSTEN WOHNKONZEPTE  
BEST OF INTERIOR  
2022



# Inhalt

VORWORT

Ute Laatz

EINLEITUNG

Gesa Hansen

JURY

Die „Best of Interior“-Jury 2022

PARTNER

1. PREIS

**Raum für Geschichte**

Mailand (I)

HANNES PEER ARCHITECTURE

ANERKENNUNGEN

**Ruhepol im Big Apple**

New York City (USA)

STUDIO OINK

**Dem Himmel so nah**

Barcelona (ES)  
GEORG KAYSER STUDIO

## **Waldbaden über der Stadt**

Berlin  
CARLO BERLIN ARCHITEKTUR & INTERIOR DESIGN

## **Zurück auf Anfang**

Oberbayern  
EHAM

## FOTOGRAFIEPREIS

## **Ein Bild von einem Raum**

Köln  
ANNIKA FEUSS

## AUSGEZEICHNETE PROJEKTE

## **Jubel, Trubel, Wohnlichkeit**

Icking  
SWA.STUDIO, MÜNCHEN UND ANKE WIEDEMANN INTERIOR

## **Nord trifft Süd**

Stade  
ARZU KARTAL INTERIOR STUDIO & CONCEPTS

## **Nah am Wasser**

Hamburg  
DECORAZIONI

## **Villa in Höchstform**

Landkreis Regensburg  
BERSCHNEIDER + BERSCHNEIDER ARCHITEKTEN BDA +  
INNENARCHITEKTEN

## **Mitten im Leben**

Berlin  
MM STUDIO | BERLIN

## **Ganzheitlich gut**

München  
HOLZRAUSCH GMBH

## **Aufgeweckt aus dem Dornröschenschlaf**

Mitterstockstall am Wagram (A)  
DESTILAT DESIGN STUDIO

## **Zwischen zwei Welten**

Berlin  
STUDIO KRISTIN ENGEL

## **Die Natur zu Gast**

Altmünster am Traunsee (A)  
ARKFORM

## **Luxus des Einfachen**

Hinterstoder (A)  
ARKFORM

## **Haus mit Rückgrat**



Sachsen  
STELLWERK ARCHITEKTEN

**Es werde Licht!**

Berlin  
STUDIO ARCHITECTS

**Aus Halle wird Haus**

München  
MALLUVIA INNENARCHITEKTUR

**Kein Lückenbüßer**

La Villa in Badia (I)  
ASAGGIO GMBH

**Im Adlerhorst**

Berlin  
KIRSTEN SCHOLZ INTERIOR DESIGN

**Eine Welt für sich**

Bonavista (ES)  
BALNEUM ART GMBH

**Krone bayerischer Bergwerksgeschichte**

Hausham  
EHAM

**Perfekte Tonlage**

Unteres Maintal  
SCHMIDT HOLZINGER INNENARCHITEKTEN

## **Loft mit Rheinblick**

Köln  
DIIP

## **Blick ins Grüne**

Mecklenburgische Seenplatte  
UTA VON MALTZAN ARCHITEKTEN

## **Bella Vista**

Berg  
THATENHORST INTERIOR GMBH

## **Rückzugsort mit Fernsicht**

Deutschland  
BLOCHER PARTNERS

## **Aus einem Guss**

München  
LANDAU + KINDELBACHER ARCHITEKTEN - INNENARCHITEKTEN  
GMBH

## **Konzentrierte Wohnlichkeit**

Hamburg  
ARCHITEKTURBÜRO RATSCHKO

## **Den Dom stets im Blick**

Köln  
BRANDHERM + KRUMREY INTERIOR ARCHITECTURE

## **Loft mit Ethno-Flair**

bei Santanyi (ES)  
BRITTA BECKER STUDIO

## **Ein Hauch von Magie**

Hamburg  
NOMAD

## **Haus und Hof**

Grainet  
ARCHITEKTURBÜRO ANDREAS SCHMÖLLER

## **Ibiza an der Alster**

Hamburg  
BRITTA BECKER STUDIO

## **Blue Notes**

Berlin  
PIZZEGHELLO ARCHITEKTEN

## **Gelungener Wandel**

Düsseldorf  
ROOOM.BIZ

## **Privatsphäre auf großer Fläche**

Düsseldorf  
KITZIG INTERIOR DESIGN

## **Neues Wohngefühl**

Leipzig  
BÜRO VOIGT



## **Einzug der Moderne**

Stuttgart  
IPPOLITO FLEITZ GROUP

## **Platzgewinn**

Bargteheide  
AGNES MORGUET INTERIOR ART & DESIGN

## **Tradition trifft Moderne**

Hamburg  
EMMA B. HOME

## **Zu Hause im Jetset**

München  
EUROBODEN INTERIOR GMBH

## **Haus der vielen Möglichkeiten**

Potsdam  
CARLOS ZWICK ARCHITEKTEN BDA

## **Makeover für neues Wohngefühl**

Euskirchen  
STANKE INTERIORDESIGN

## **Aus zwei mach eins**

Mainz  
JOSHUA LUX INNENARCHITEKTUR

## **Extrazimmer mit Aussicht**

Augsburg

KREUTZER ARCHITEKTEN MIT RAIMUND OSSWALD

## **Graue Eminenz**

Düsseldorf

THELEN KÜCHEN- UND WOHNKONZEPTE GMBH

## **Urbanität in den Alpen**

Graubünden (CH)

IAM INTERIOR. ARCHITECTS.MUNICH

## **Kreative Wunderwelt**

Wien (A)

SCHÖNSTIL GMBH

## **Auf Tuchfühlung mit der Geschichte**

Malchow am See

BAUSTUDIO ROSTOCK

## **Lösungen des Jahres**

Longlist

Adressen

Impressum





# *Lassen Sie sich inspirieren ...*

Ob Architektur, Fashion, Kochen & Backen, Wohnen oder Reisen:  
Callwey Bücher entführen Sie immer wieder aufs Neue in andere  
Welten.

Mit unserem NEWSLETTER tauchen Sie monatlich ein in unsere  
stilvolle Welt:  
köstliche Rezepte, Dekorations-Ideen und schöne Geschichten.  
Seien Sie als Erstes informiert über unsere Novitäten und Verlosungen!

<https://www.callwey.de/newsletter/>

**Jetzt abonnieren**

Natürlich finden Sie uns auch auf SOCIAL MEDIA.  
Folgen Sie uns schon?

**@ Callwey**



<https://www.facebook.com/callwey>



<https://www.instagram.com/callwey>

*Callwey Bücher machen glücklich.  
Probieren Sie es doch mal aus.*





## EIN VORWORT VON

# **Ute Laatz**

Natürlich weiß man als Autor nichts Persönliches über seine Leser. Es gibt zwar Zielgruppenanalysen, aber so pauschal meine ich es nicht. Mir geht es um individuelles Erleben. Wer da ein Buch aufschlägt und welche Motivation ihn oder sie treibt, bleibt nur eine Ahnung. In meiner Vorstellung sind Sie, liebe Leserin und lieber Leser, die dieses Werk gerade zur Hand genommen haben, interessiert an ästhetischen Konzepten, neugierig auf Lösungen für schwierige Raumsituationen, gespannt auf neue Farbwelten und erfreut, alte Bekannte (in Form von Möbelklassikern und Design-Ikonen) im aktuellen Kontext wiederzutreffen. Ich hoffe, ich liege richtig. Und ergeht es Ihnen dabei genauso wie mir? Ich bin nämlich immer wieder überrascht, dass es bei der Einrichtung von Küche, Diele, Bad, Schlaf- und Wohnzimmer noch so viel Neues zu entdecken gibt. Wo doch die elementaren Zutaten so wenig neu erfunden werden können wie das berühmte Rad. Trotzdem gelingt es den Innenarchitekten und Interior-Designerinnen regelmäßig, den Notwendigkeiten des Wohnens eine zeitgemäß neue Ästhetik zu vermitteln. Beweis genug liefern dafür jedenfalls die 50 Interiors, die wir in unserer Experten-Jury in diesem Jahr nun zum achten Mal auserkoren haben. Dem internationalen Aufruf für diese Wahl sind renommierte Meister ihres Fachs genauso gefolgt wie motivierte Newcomer. Sie alle haben uns Einblicke in ihre realisierten Projekte – von der Nordseeküste bis in den tiefsten



Bayerischen Wald, aus Barcelona, Mailand, New York, Südtirol sowie von Mallorca – gewährt. Und es ist nicht übertrieben, wenn ich an dieser Stelle von der Qual der Wahl spreche. Zu sechst haben wir bei unserer Jurysitzung diskutiert und gerungen, argumentiert und uns gegenseitig mal bestärkt, mal überzeugt, um am Ende einhellig die Crème de la Crème der Interior-Designer zu küren. Stilistisch decken die ausgewählten Interieurs zweifelsfrei eine große Bandbreite ab. Und egal, ob die Konzentration auf nur wenige Materialien zu einer puristischen Designaussage führte, ob wenig zur Verfügung stehender Raum die Reduzierung von Möbeln, Textilien und Accessoires quasi aufgezwungen hat oder im Gegenteil das Schwelgen in luxuriösen Details eine fast vergessene Opulenz zur Folge hatte – jede der vorgestellten Einrichtungslösungen zeigt sich auf ihre Weise als die einzig mögliche. Und auf jeden Fall als die beste. Denn dass uns etwas, was doch vorher vielleicht ganz anders ausgesehen hat oder – wie im Falle eines Neubaus – bislang gar nicht da war, so selbstverständlich vorkommt, liegt in der Hand des Interior-Profis. Unter dem geschulten Blick werden tote Nischen zu heimeligen Rückzugsorten oder funktionalem Stauraum, tageslichtarme Räume mittels Wanddurchbrüchen von Helligkeit durchflutet und vormals uncharmante Grundrisse erhalten ein cleveres Make-over, welches die Nutzung der Fläche immens erweitert. Unmöglich, sich im Nachhinein eine andere, weniger effektive oder ungemütlichere Variante auch nur vorzustellen. Getoppt wird der virtuose Umgang mit den Quadratmetern für mich noch durch den Einsatz von Licht, Farben und Form, durch die, wie von Zauberhand komponiert, sinnliche Wohnwelten entstehen. Und in genau die möchte Sie dieses Buch nun

entführen, Ihnen Inspiration für Ihr eigenes Zuhause liefern sowie mit den kuratierten Lösungen des Jahres im Anhang konkrete Ideen geben. Für eine ultimative Verwandlung des eigenen Zuhauses, wie sie hier im Buche steht.

**Viel Freude mit dem Buch!**





Gesa Hansen vor den Moodboards für die Villeroy & Boch Artis Kollektion

## EINE EINLEITUNG VON

# **Gesa Hansen**

Die meisten Prinzipien, nach denen ich heute noch gestalte, sind durch Erfahrungen und Erlebnisse in meiner Kindheit geprägt. Ich erinnere mich genau an alle Materialien aus dieser Zeit, an die Wärme der von der Sonne aufgeheizten Holzfußböden, die Muster der handgemachten blauen Kacheln meiner Großmutter, an die angenehme Leere der minimalistischen Architektur meines Onkels Jürgen Hansen, die auf der einen Seite Platz und Weite vermittelte und auf der anderen Seite mir als Kind auch ein bisschen autoritär und dogmatisch erschien.

Damals schon wurde mir klar, welche enorme Wirkung die Einrichtung eines Raumes auf die persönliche Stimmung haben kann. Was für eine Atmosphäre an einem Ort herrscht, wird durch das Interior Design vorgegeben. Die Lichtverhältnisse, die Kontraste zwischen kalten und warmen Materialien – diese Elemente beeinflussen den Menschen, ohne dass er sich dessen bewusst ist.

Der wichtigste Aspekt und zugleich die größte Herausforderung bei der Raumgestaltung ist für mich daher das Zuhören. Man kann und sollte von seinen Kunden lernen, denn ihre Beobachtungen und Gefühle geben immer Impulse und Ideen für ein neues Design. Das ist viel wichtiger, als seinem Gegenüber die eigene Meinung aufzudrängen.

Dieser Kontrast zwischen einem authentischen, also nicht gestylten Interior und einem ausgearbeiteten Architekturkonzept bildet das Rückgrat jedes meiner Projekte. Die Erkenntnis, dass etwas Authentisches manchmal mehr Freiheit geben kann als ein komplett durchdesigntes Projekt. Dass Materialien, die eine Patina entwickeln, ein unglaubliches Gefühl von Geborgenheit und Zugehörigkeit vermitteln können, während nicht alternde Materialien wie ein Gesicht



mit zu viel Botox erscheinen. Sie wirken unnatürlich, austauschbar und unglaubwürdig.

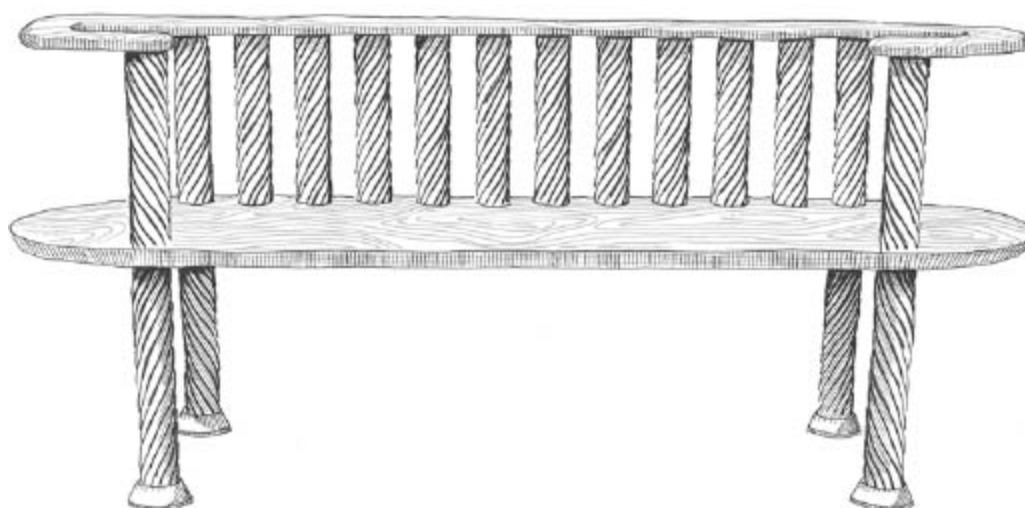
Ich glaube, dass „Authentizität“ der Leitgedanke jedes Interior Designs sein sollte. Für die Architektur bedeutet das zum einen den stimmigen Umgang mit Licht und Schatten, aber auch die Arbeit mit lokalen, echten Materialien, die sich in der unmittelbaren Umgebung des Projektes finden, anstatt exotisches Holz von weit her einfliegen zu lassen. Nichts ist meiner Meinung nach schlimmer als ein völlig entwurzelt Interior, das nichts mehr mit seiner Umgebung gemein hat. In solchen Räumen fehlt jede Identifikation, und das wird man früher oder später auch bei den Menschen spüren, die hier arbeiten oder leben.

Während meiner Zeit in Japan lernte ich die Wabi-Sabi-Ästhetik kennen, die genau diesen Gedanken aufgreift: die Schönheit des Unperfekten. „Wabi“ bedeutet Sparsamkeit oder Leere, „Sabi“ wird oft mit dem Ausdruck „Patina“ umschrieben. Ich persönlich würde es als warmen Minimalismus bezeichnen. Die Patina älterer Dinge verbindet uns auf eine Art mit der Vergangenheit und der natürlichen Umwelt, wie es neu erzeugte, nicht alternde Objekte niemals vollbringen können.

Eine Raumgestaltung, die mich zum ersten Mal hat erleben lassen, wie man es schafft, auf behutsame Weise neues und altes Design perfekt zu kombinieren, war das Hotel Ett Hem von Ilse Crawford in Stockholm. Es mutete von der ersten Minute wie ein zweites Zuhause an, ich fühlte mich sofort zugehörig, empfangen und aufgenommen, ohne dass es aufdringlich wirkte. Durch die intuitiven Wege, die Farben, das Lichtkonzept und die Balance zwischen Hell und Dunkel, durch die perfekte Gegenüberstellung von Kontrasten wie etwa dem modernen Regal von Dieter Rams und dem traditionellen, runden, schwedischen Kachelofen.

Ilse Crawford hat für mich den Sinn von Interior Design in diesem Zitat auf den Punkt gebracht: „You can design the most incredible place and yet it requires people to make it reality. You need to create a place that people love.“ Man kann den unglaublichsten Ort entwerfen,

zur Wirklichkeit aber wird er nur durch seine Bewohner. Man muss einen Ort schaffen, den Menschen lieben.



Die „Rope Bench“ mit den einzigartigen gedrehten Beinen.



# DIE „BEST OF INTERIOR“ – JURY

AUCH WENN DIE BLICKWINKEL UNTERSCHIEDLICHE SIND – FÜR RAUMGESTALTUNG HABEN DIESE SECHS EINRICHTUNGSPROFIS IN IHREM BERUFSALLTAG EIN FEINES GESPÜR ENTWICKELT. BEI DER JURYSITZUNG DURFTEN SIE IHRE EXPERTISE, ABER EBENSO GANZ INDIVIDUELLES EMPFINDEN EINFLIESSEN LASSEN. DENN DA GEHT ES DEN FACHLEUTEN NICHT ANDERS ALS JEDEM, DER SICH MIT DER INSZENIERUNG EINES INTERIEURS BESCHÄFTIGT: LETZTLICH IST ES DER PERSÖNLICHE GESCHMACK, DER ENTSCHIEDET. UND DER LIESS SICH AM ENDE EINES AUFREGENDEN TAGES GANZ HARMONISCH AUF EINEN NENNER MIT 50 SIEGERN BRINGEN.



**Ester Bruzkus**

zählt zu den gefragtesten Innenarchitektinnen Deutschlands und ist mit ihrem Projekt „The Green Box“ die Vorjahressiegerin des Best of Interior Award.

[ESTERBRUZKUS.COM](http://ESTERBRUZKUS.COM)

---

## **Pia A. Döll**

arbeitet als freie Innenarchitektin im eigenen Büro. Seit 2019 ist sie Präsidentin des bdia und als erfahrenes Jurymitglied Vorsitzende der Jury.

[BDIA.DE](http://BDIA.DE)

---

## **Ute Laatz**

ist freie Redakteurin im Bereich Wohnen, Mode und Lifestyle. Sie präsentiert als Expertin die ausgewählten Wohnkonzepte anschaulich und in persönlichen Geschichten.

[UTELAATZ.DE](http://UTELAATZ.DE)

---

## **May-Britt Frank-Grosse**

vernetzt als Chefredakteurin der Plattform baunetz interior|design gestaltende wie herstellende Akteur\*innen aus Innenarchitektur und Design.

[BAUNETZ-ID.DE](http://BAUNETZ-ID.DE)

---

## **Johanna Neves Pimenta**

bietet als Chefredakteurin der Fachzeitschrift md Interior Design Architecture eine Bühne für alle Facetten der Innenarchitektur.

[MD-MAG.COM](http://MD-MAG.COM)

---

## **Johannes Hünig**

ist bei SCHÖNER WOHNEN für alle Themen rund ums Bauen und Umbauen verantwortlich. In der Jury vertrat er die Chefredakteurin Christina Gath.

[SCHOENER-WOHNEN.DE](https://www.schoener-wohnen.de)

---

# UNSERE PARTNER

## baunetz interior|design

**baunetz interior|design** – das Magazin für Interior und Design ist Schnittstelle zwischen den Disziplinen, vereint journalistischen Content aus Innenarchitektur und Design und vermittelt zwischen den Protagonisten: Gestaltende wie herstellende AkteurInnen finden auf [baunetz-id.de](http://baunetz-id.de) eine Plattform, die relevante Professionals vorstellt, listet und vernetzt. Die Redaktion widmet sich den spannendsten Interiorprojekten und Designfunden in zahlreichen Dossiers und Stories und stellt Menschen und ihre Inspiration in den Mittelpunkt.

---



**bund deutscher  
innenarchitekten**

Der **bdia bund deutscher Innenarchitekten e. V.** ist der größte und wichtigste Innenarchitektur-Verband in Deutschland. Seit über 60 Jahren fördert und festigt er den Berufsstand und die Berufsausübung der deutschen Innenarchitektinnen und Innenarchitekten.

---

## **Bold**

**BOLD** heißt kühn, mutig und tapfer, wild, frech und gewagt. An diese Vision hält sich BOLD bei der Verwirklichung eines Designhotels, das die Hotelszene im günstigen Preissegment ein wenig aufmischen soll.

---



**Houzz** ist die weltweit führende Plattform für Renovierung und Wohndesign. Wir bieten Nutzer\*innen alles, was sie benötigen, um ihr Zuhause neu zu gestalten: Portfolios von lokalen Bau- und Einrichtungsprofis wie Innenarchitekten, Architekten oder Interior Designern (mit Kontaktdaten und Kundenbewertungen), über 23 Millionen inspirierende Fotos echter Wohnprojekte aus aller Welt, sowie ein vielseitiges Magazin. Zudem können Expert\*innen mit der All-in-One-Softwarelösung Houzz Pro ([houzz.de/pro](https://houzz.de/pro)) ihr Marketing professionalisieren, neue Aufträge gewinnen und Kundenprojekte effizienter managen.

---



**md INTERIOR | DESIGN | ARCHITECTURE** ist die multimediale Plattform für hochwertige Innenarchitektur und anspruchsvolle Objekteinrichtung. Seit 1955 berichtet die Redaktion über Produkte, Projekte und Persönlichkeiten, die die Branche prägen.

---

**SCHÖNER  
WOHNEN**

**SCHÖNER WOHNEN** ist die führende deutsche Wohnzeitschrift mit Themen rund ums Wohnen, Einrichten, Bauen mit einer verkauften

Auflage von rund 200.000 Exemplaren. Die Erstausgabe erschien im Januar 1960 im Verlag Gruner + Jahr.

---

# Steelcase®

Führende Unternehmen auf der ganzen Welt vertrauen **Steelcase** als zuverlässigem sowie bewährtem Partner und Experten. Steelcase erschafft mit einem nutzerzentrierten Ansatz Arbeitsumgebungen, die sicher, inspirierend und produktivitätsfördernd sind. Diese bleiben durch innovative Lösungen, Möbel und Technologien der gesamten Markenfamilie flexibel anpassbar. Das Produktportfolio ist weltweit über ein starkes Netzwerk von mehr als 800 Fachhandelspartnern erhältlich. Dabei engagiert sich Steelcase nachhaltig in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG), hat im Jahr 2020 in allen eigenen Betriebsabläufen CO<sub>2</sub>-Neutralität erreicht und verfolgt bis 2030 weitere Klimaziele. Das börsenorientierte und branchenführende Unternehmen erwirtschaftete im Fiskaljahr 2022 einen Umsatz von 2,8 Milliarden US-Dollar.

---



**NEUHOFF NATURSTEINWERK** gehört zu den ersten Adressen in Deutschland, wenn es um hochwertigen Innenausbau und stilvolle Außenanlagen mit Naturstein im In- und Ausland geht. Ob in den Werkstätten im unterfränkischen Schwanfeld oder im Showroom STEINSALON in München, Neuhoff zeichnet große Kompetenz, Fachwissen und Liebe zum Handwerk aus.

**1. PREIS**  
**Anerkennungen**  
**Fotografiepreis**

BEST OF INTERIOR AWARD 2022



• 1. PREIS •

# HANNES PEER ARCHITECTURE

EINE LAUDATIO VON

**May-Britt Frank-Grosse**

Wie ein Dramaturg orchestriert der in Mailand ansässige Hannes Peer Räume. In seinen Interieurs überlagern sich historische und zeitgenössische Einrichtungsstile, die den Projekten eine nostalgische Magie verleihen. Denn der aus Südtirol stammende Architekt legt die Strukturen unterschiedlicher Epochen so mühelos übereinander, dass sie wie Zitate aus einer Zeit erscheinen, die man selbst nicht recht zu bestimmen weiß. Dafür arbeitet er gerne mit dem, was die vorgefundenen Räume an Zeitschichten zurückgelassen haben. Für den Umbau der Privatwohnung Casa Ortello im Mailänder Stadtteil Porta Romana war an dieses Vorgehen jedoch nicht zu denken. Ein missglückter Umbau in den 1980er-Jahren hatte in den Räumen keinerlei Spuren hinterlassen, die es zu bewahren gab. Nur das Gebäude selbst, das aus der Art-déco-Ära stammt, blieb als Referenz. Hinzu kam der Wunsch der Bauherrenfamilie, ihre Wohnung wie einen Rückzugsort in den Bergen zu gestalten. Inspiriert von Domizilen der Modernisten Carlo Mollino, Georgia O'Keeffe oder Robert Mallet-Stevens schuf Peer ein eklektisches Interieur, das mit Hilfe der neuen